

Entsorgung von Asbestabfällen

Asbestabfälle

Asbest ist eine natürlich vorkommende mineralische Faser. Aufgrund ihrer technischen Eigenschaften, Wärme- und Geräuschdämmung bei gleichzeitiger Brandfestigkeit, wurde Asbest in vielen technischen Anwendungen eingesetzt:

Fest gebundenes Asbest ist enthalten in: Eternitplatten, -Rohren, Fassadenplatten, Fensterbänken, Blumenkästen, Kamineinsätzen.

Schwach gebundenes Asbest wurde verarbeitet zu Asbestpappen, Dichtungsschnüre und –Ringe, leichten asbesthaltigen Platten und anderen Brandschutzerzeugnissen. Auch in älteren Nachtspeicheröfen und Elektrogeräten kann Asbest enthalten sein.

Eingeatmete Asbestfasern verursachen die sog. Asbestose sowie Lungenkrebs und Rippen-/Bauchfellkrebs. Daher wurde die Herstellung und Vermarktung asbesthaltiger Produkte verboten. Dies gilt auch für eine Weitergabe durch Privatpersonen, **das Verschenken** ausgebaute Welleternitplatten o.ä. **ist nicht zulässig!** Ausgebaute Asbestprodukte müssen fachgerecht entsorgt werden.

Beim Abbau von Asbestzementprodukten ist die Gefahrstoffverordnung sowie die Technische Regel Asbest TRGS 519 zu beachten:

- Die Abfälle dürfen nicht geworfen, gebrochen, gesägt oder geschnitten werden, Bauteile wie Eternitplatten müssen abgeschraubt werden. Schuttrutschen sind nicht zulässig.
- Beim Abbau sind Platten mit Restfaserbindemittel zu besprühen oder während der Arbeit feucht zu halten, ferner sind Masken mit Partikelfilter P2 und Schutzanzüge zu tragen.
- Der Aufsichtsführende muss einen Sachkundelehrgang nach TRGS 159 besucht haben, die Arbeiten sind 14 Tage vorher dem Gewerbeaufsichtsamt anzuzeigen (dieser Punkt gilt nur für Gewerbebetriebe)

Asbestabfälle werden als gefährliche Abfälle eingestuft. Die Entsorgung ist nur auf genehmigten Deponien zugelassen. Fest gebundenes Asbest aus der Stadt Regensburg wird auf der **Reststoffdeponie Steinmühle, Landkreis Tirschenreuth** angenommen.

Anlieferung an der Deponie Steinmühle

Abwicklung

Der Landkreis Tirschenreuth nimmt keine Privatanlieferungen aus der Stadt Regensburg an!

Die Anlieferung hat über Containerdienste oder direkt durch gewerbliche Abfallerzeuger wie Zimmerer oder Dachdecker zu erfolgen.

Die Anlieferer müssen alle das elektronische Nachweisverfahren mit elektronischen Begleitschein durchführen (hier ist die Signaturkarte erforderlich).

Für alle Anlieferungen an der Deponie Steinmühle sind Entsorgungsnachweise (EN) erforderlich, welche beim Landkreis Tirschenreuth beantragt werden müssen. Die EN werden getrennt nach Herkunft aus Stadt oder Landkreis Regensburg ausgestellt.

Grundsätzlich sind Anlieferungen an der Deponie Steinmühle nur nach telefonischer Anmeldung mit Angabe von Menge und Nachweisnummer, mind. am Vortag möglich.

Bei Verstößen gegen abfallrechtliche Vorschriften erfolgt eine Mängelanzeige sowie eine Prüfung einer Anzeige bei der zuständigen Gewerbeaufsicht. Wiederholte Verstöße können zu einer temporären Anliefersperre führen. Zusätzlicher Materialaufwand sowie der für das Deponiepersonal entstandene Mehraufwand wird dem Kunden in Rechnung gestellt.

Anlieferbedingungen

Grundsätzlich sind alle Asbestabfälle staubdicht mit reißfestem Material zu verpacken. Je nach Größe und Form sind geeignete reißfeste BigBags bzw. spezielle Big-Bags für lange Asbestplatten mit Zulassung für asbesthaltige Abfälle und aufgedrucktem Warnhinweis zu verwenden.

Die Anlieferung darf nur auf seitlich zugänglichen Ladeflächen zur Entnahme per Gabelzinken erfolgen. Bei verpackten Asbestplatten sind **Kanthölzer** unterzulegen, um ein einfaches Anheben per Gabelzinken zu ermöglichen. Die Anlieferung von Paletten ist nicht zulässig. Ein Maximalgewicht von 3 Tonnen pro Verpackungseinheit darf nicht überschritten werden (max. Hubgewicht des Radladers).

Weitere Auskunft und Ansprechpartner

Stadt Regensburg, Abfallberatung

Marjan Akhtari, Tel. 0941/507-7317 akhtari.marjan@regensburg.de
Franziskus Müller, Tel. 0941/507-2311 mueller.franziskus@regensburg.de

Weitere Information:

Landratsamt Tirschenreuth, Abfallwirtschaftszentrum
Deponie Steinmühle
Steinmühle 33
95666 Mitterteich

Anmeldung: Tel. 09633/92 31 93 16

Zur Übermittlung von Unterlagen (z.B. Analysenberichte) nutzen Sie bitte folgende E-Mail Adresse:

Reststoffdeponie.Steinmuehle@Tirschenreuth.de

Weitere Informationen zur Anlieferung finden Sie auf der Webseite der Deponie Steinmühle: www.kreis-tir.de/landkreis-tirschenreuth/kreiseinrichtungen/reststoffdeponie-steinmuehle/

Containerdienste, die Asbestabfälle transportieren:

Grau Transporte GmbH	Werner-Heisenberg Straße 6	93055 Regensburg	0941/604888-0
ACR	Wiener Straße 14	93055 Regensburg	0941/25025
Pöppel	Auweg 46	93355 Regensburg	0941/307 88 18-0